



Zwei Jahre lang durften wir **Silvia Di Lazzaro** als Pastoralassistentin in Ausbildung in unserer **Pfarrei St. Ulrich** erleben. Zwei Jahre, in denen sie nicht nur ihr theologisches und pastorales Wissen eingebracht hat, sondern auch mit Herz, Humor und – wie wir manchmal lächelnd vermuteten – einem ordentlichen Mass an himmlischem Beistand das Leben unserer Gemeinde bereicherte.

Wer Silvia kennt, weiss: Sie begegnet Menschen mit einer Offenheit, die ansteckend wirkt. Ob sie am Kircheneingang freundlich begrüsst, mit Kindern und Jugendlichen eine Bibelgeschichte zum Leben erweckt oder im Pfarrhausflur ein spontanes Gespräch führt – stets ist da dieses aufmerksame Zuhören, das ehrliche Interesse und oft auch ein Lächeln, das von innen kommt. Und wenn es mal einen Grund zum Schmunzeln gibt, ist Silvia garantiert mittendrin – manchmal als Auslöser, manchmal als lachende Begleiterin.

Ihre Kreativität hat in unserer Pfarrei viele Spuren hinterlassen: liebevoll gestaltete Basteltische für Kinder, pffiffige Ideen für den Religionsunterricht, anschauliche Impulse in Gottesdiensten und sogar kleine „Überraschungsinstallationen“ an Orten, wo man sie nicht erwartet – einfach, weil „es da jetzt hingehört“.

Auch in herausfordernden Momenten hat Silvia bewiesen, dass pastorale Arbeit nicht nur Fachwissen erfordert, sondern vor allem Herz und Menschenkenntnis. Sie konnte zuhören, Mut machen, trösten – und dabei immer wieder Hoffnung wecken. Vielleicht lag es an ihrer Gelassenheit, vielleicht an ihrem Humor, vielleicht auch daran, dass sie sich getragen weiss von Gott. Wahrscheinlich war es eine Mischung aus allem.

Wir danken Silvia von Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Authentizität und die vielen Momente, in denen sie uns zum Lachen gebracht hat – manchmal bewusst, manchmal ganz nebenbei. Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihr Gottes reichen Segen, Mut, Zuversicht, viele spannende Herausforderungen und genügend Gelegenheiten, bei denen sie Herz, Humor und himmlischen Beistand weiterhin in die Welt tragen kann.

Und falls du Silvia uns doch einmal vermisst: Unsere Kirchentür steht immer offen - und unsere „Kaffeepause“ sowieso,

*das St. Ulrichsteam*